

# "Keine Zeit zum Lernen"

**Beitrag von „Doris“ vom 6. Dezember 2005 19:43**

Hallo,

also langsam beginne ich zu verstehen, wieso viele Lehrer bei streitlustigen Eltern so abweisend reagieren.

Also meine Tochter weiß ganz genau, dass es zuerst die Schule gibt und dann die Freizeit.

Wegen Freizeit oder Privatleben kann es keine Entschuldigung für fehlendes Lernen oder fehlende HA geben.

Notfalls muss eben dann noch abends etwas getan werden.

Denn Kinder vergessen auch mal z.B. eine regelmäßige Vorbereitung auf eine Arbeit oder auch nur auf den nächsten Tag.

Ich gebe dann nur kleine Hinweise und dann müssen z.B. noch die Matheregeln auf die Karteikärtchen gepinnt werden oder das Schaubild gelernt werden.

Von den Lehrern meiner Tochter kenne ich solche Schilderungen auch, da sehen sich sogar Eltern außer Stande, die Kinder zum Fertigen der HA zubewegen.

Ja wo sind wir denn, da werde ich nämlich ziemlich autoritär.

Der Job meiner Tochter ist Schülerin. Ich muss ja auch meine Pflichten erfüllen und kann nicht den ganzen Tag träumen, Arbeit nicht erledigen.

Also erwarte ich nichts anderes von meinem Kind.

Wenn Fun Vorfahrt vor Pflicht hat, dann hört bei mir der Spaß auf.

Doris